

PDF 9

Mustertexte zum Prüfungsteil Schreiben

3B Schreiben Aufgabe 1

Arbeitszeit: 20 Minuten

(in der Trainingslektüre Kapitel 3, S. 18, Aufgabe 3B)

Sie waren gestern auf dem Nachbarschaftsfest. Helmut Müller konnte nicht kommen.

- *Beschreiben Sie: Wie war das Fest?*
- *Begründen Sie: Was fanden Sie besonders toll und warum?*
- *Machen Sie einen Vorschlag für ein Treffen mit Helmut Müller.*

Schreiben Sie Helmut Müller eine E-Mail (circa 80 Wörter).

Schreiben Sie etwas zu allen drei Punkten.

Achten Sie auf den Textaufbau (Anrede, Einleitung, Reihenfolge der Inhaltspunkte, Schluss).

Mustertext (Beispiel):

Lieber Helmut,

schade, dass du nicht beim Nachbarschaftsfest warst!

Das Fest war fantastisch. Wir hatten so viel Spaß! Es gab wie immer viel zu viel zu essen.

Hendrik und Sebastian haben nach dem Essen Musik gemacht. Sie haben eine Stunde lang Gitarre gespielt und gesungen. Das war der Höhepunkt des Abends. Sebastian hat erst vor einem Jahr mit Gitarre angefangen und er spielt jetzt schon so gut.

Wir haben noch lange draußen gegessen und uns unterhalten.

Wenn du zurück bist, musst du mich besuchen kommen und mir von deinem Urlaub erzählen!

Viele Grüße

Stefan Wolter

13B Schreiben Aufgabe 2

Arbeitszeit: 25 Minuten

(in der Trainingslektüre Kapitel 13, S. 70, Aufgabe 13B)

Sie haben im Internet eine Diskussion zum Thema „Ist Klauen bei Jugendlichen normal?“ gelesen. Als letzten Diskussionsbeitrag finden Sie die folgende Meinung:

15.03. 17:29 Uhr
von An Ja Bau Er

Ich finde es normal, wenn Jugendliche mal etwas klauen. Da sieht man etwas im Kaufhaus, das man haben möchte, und das Geld reicht nicht dafür. Wahrscheinlich hat jeder schon mal überlegt, ob er die Sache dann einfach mitnimmt oder hat sogar mal etwas mitgenommen. Ich finde das nicht schlimm. Das gehört doch irgendwie zum Erwachsenwerden dazu. Wenn man später sein eigenes Geld verdient, macht man das bestimmt nicht mehr.

Schreiben Sie nun Ihre Meinung (circa 80 Wörter).

Mustertext (Beispiel):

von Friederike

Ich finde es nicht normal, wenn Jugendliche klauen. Und ich finde das auch schlimm. Nicht nur, weil es nicht gesetzlich ist. Es schadet ja auch anderen Menschen. Ich möchte selbst auch nicht bestohlen werden. Es ist doch normal, dass man nicht immer alles haben kann, was man haben möchte. Das ist manchmal auch unangenehm, aber man muss auch mal auf etwas warten können. Und ich glaube nicht, dass man mit dem Klauen aufhört, wenn man erwachsen wird. Man verdient ja nicht automatisch so viel Geld, dass man sich alles leisten kann. Warum sollte dann jemand aufhören zu klauen?

1C Schreiben Aufgabe 3

Arbeitszeit: 15 Minuten

(in der Trainingslektüre Kapitel 1, S. 12, Aufgabe 1C)

Sie haben einen Kontroll-Termin bei Ihrem Zahnarzt, Herrn Dr. Frank. Zu dem Termin können Sie aber nicht kommen.

Schreiben Sie an Dr. Frank. Entschuldigen Sie sich **höflich** und berichten Sie, warum Sie nicht kommen können.

Schreiben Sie eine E-Mail (circa 40 Wörter).

Vergessen Sie nicht die Anrede und die Grußformel am Schluss.

Mustertext (Beispiel):

Sehr geehrter Herr Dr. Frank,

ich habe am nächsten Mittwoch um 15 Uhr einen Kontroll-Termin bei Ihnen. Leider muss ich diesen Termin absagen, weil ich ab Samstag im Urlaub bin. Könnten Sie mir einen neuen Termin geben? Ich kann ab 05. September vormittags.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Naumann